



# MITTEILUNGSBLATT

---

Studienjahr 2003/04

ausgegeben am 3. März 2004

13. Stück

---

141. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach Komposition an Herrn Prof. Mag. Herbert LAUERMANN.
142. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach Klavier an Herrn Univ.-Prof. Jochen KÖHLER.
143. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das Fach Viola an Frau Ilse WINCOR.
144. Ausschreibung der Stelle eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/ Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Film und Fernsehen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
145. Ausschreibung der Stellen einer Lehrerin/eines Lehrers für Blockflöte sowie Fagott an der Universität Mozarteum Salzburg.
146. Ausschreibung der Stelle der Generalsekretärin/des Generalsekretärs des Österreichischen Wissenschaftsrates.

**141. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach Komposition an Herrn Prof. Mag. Herbert LAUERMANN.**

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 18. Dezember 2003 wurde Herrn Prof. Mag. Herbert LAUERMANN mit Bescheid vom 17. Februar 2004 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das künstlerische Fach "Komposition" verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

**142. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das Fach Klavier an Herrn Univ.-Prof. Jochen KÖHLER.**

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 30. Jänner 2004 wurde Herrn Univ.-Prof. Jochen KÖHLER mit Bescheid vom 25. Februar 2004 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozent für das künstlerische Fach „Klavier“ verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

**143. Verleihung der Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das Fach Viola an Frau Ilse WINCOR.**

Aufgrund des Beschlusses der Habilitationskommission vom 28. Jänner 2004 wurde Frau Ilse WINCOR mit Bescheid vom 24. Februar 2004 die Lehrbefugnis (venia docendi) als Universitätsdozentin für das künstlerische Fach „Viola“ verliehen.

Der Rektor: W. Hasitschka

**144. Ausschreibung der Stelle eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb am Institut für Film und Fernsehen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.**

Am Institut für Film und Fernsehen "Filmakademie Wien" der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird

**die Stelle eines/r wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb (Vertragslehrers/in) – Karenzvertretung für Architektur (teilbeschäftigt)**

ab Sommersemester 2004 ausgeschrieben.

**Anstellungserfordernisse** sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung. Die Hochschulbildung kann auch durch gleichzuwertende künstlerische Leistungen ersetzt werden.

InteressentInnen, welche reiche und praktische Erfahrung im Bereich der Filmarchitektur und profunde Kenntnisse der historischen Filmarchitektur vorweisen können, sowie pädagogische Eignung besitzen, werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

**25. März 2004**

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Abteilung für Personalmanagement, Anton von Webernplatz 1, 1030 Wien, zu richten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Institutsvorstand: P. Mayer

**145. Ausschreibung der Stellen einer Lehrerin/eines Lehrers für Blockflöte sowie Fagott an der Universität Mozarteum Salzburg.**

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

**Lehrerin/Lehrer für Blockflöte (Zahl: 876/1-2004)**

**Aufgabenbereich:** Selbständige Lehre in Lehrveranstaltungen des Faches "Blockflöte" im Ausmaß von ca. 20 Semesterstunden.

**Lehrerin/Lehrer für Fagott (Zahl: 877/1-2004)**

**Aufgabenbereich:** Selbständige Lehre in Lehrveranstaltungen des Faches "Fagott" im Ausmaß von mindestens 6 Semesterstunden.

Es werden bei beiden Stellen befristete Arbeitsverhältnisse zur Universität begründet (wissenschaftliche bzw. künstlerische Mitarbeiter/innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb gem. § 100 des Universitätsgesetzes 2002).

**Einstellungserfordernis ist bei beiden Stellen:**

Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische Eignung.

**Reise- und Aufenthaltskosten**, die aus Anlass der Aufnahmeverfahren entstanden sind, werden nicht vergütet.

Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Staatsangehörigkeitsnachweis und Geburtsurkunde in Kopie, Zeugniskopien und Lichtbild sind bis

**spätestens 9. März 2004**

unter Angabe der Zahl an die Universität Mozarteum Salzburg, Alpenstraße 48, 5020 Salzburg, erbeten.

E. Freismuth

**146. Ausschreibung der Stelle der Generalsekretärin/des Generalsekretärs des Österreichischen Wissenschaftsrates.**

Der Wissenschaftsrat ist eine Einrichtung des Bundes (§ 119 UG 2002). Er hat die Bundesministerin/den Bundesminister, die gesetzgebenden Körperschaften und die Universitäten in Angelegenheiten der Universitäten und in Fragen der Wissenschaftspolitik und der Kunst zu beraten, das österreichische Universitäts- und Wissenschaftssystem unter Bedachtnahme auf europäische und internationale Entwicklungen zu beobachten und zu analysieren sowie Vorschläge zu dessen Weiterentwicklung zu erarbeiten.

Ehestmöglich gelangt die Position der Generalsekretärin/des Generalsekretärs (A 1/4, v 1/3), befristet bis zum 31. Mai 2006, zur Besetzung. Für diese anspruchsvolle Aufbau-,

Koordinations- und Führungsaufgabe wird nach einer Persönlichkeit mit folgendem Profil gesucht:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Stilsichere Ausdrucksweise und die Fähigkeit zur Erstellung aussagekräftiger Konzepte
- Gründliche Kenntnisse des Universitäts- und Wissenschaftsbereiches in Österreich
- Gründliche Kenntnisse des Universitäts- und Wissenschaftsrechts
- Gründliche Kenntnisse in den für die selbständigen Universitäten wesentlichen allgemeinen Rechtsbereichen
- Erfahrung in Organisationsentwicklung und Management
- Vertrautheit mit qualitativen und quantitativen Methoden der Evaluierung
- Verständnis für europäische und internationale Entwicklungen im Universitäts- und Wissenschaftsbereich
- Erfahrung in Projekt- und Büroorganisation
- Befähigung zur Leitung des Büros
- Kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit
- Auslandserfahrung (Studium und/oder Berufstätigkeit)
- StaatsbürgerInnenschaft eines EWR-Staates

Der Wissenschaftsrat strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Ihre Bewerbung mit entsprechenden Zeugnissen und Lebenslauf richten Sie bitte bis

**15. März 2004**

an den Wissenschaftsrat, Liechtensteinstraße 22a, 1090 Wien (Tel.: 01 / 319 50 29 – 54) oder per E-Mail an [margit.maurer@wissenschaftsrat.ac.at](mailto:margit.maurer@wissenschaftsrat.ac.at).

E. Freismuth

---

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien; Redaktion: Dr. Elisabeth Freismuth  
Alle: 1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, Tel.: 711 55/DW 6103